

GREASE METER MORITZ

. faszinierend . nachhaltig

Vers. 1.01-082016

„Viel hilft viel“ hat schon zu viel gekostet

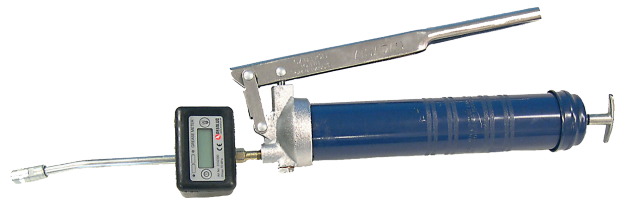
Handgeschmierte Reibstellen sind nur dann optimal versorgt, wenn sie nicht unter- oder überschmiert werden. Das wissen Sie auch, aber - leichter gesagt als getan.

In der industriellen Praxis erlebt man nämlich immer wieder, dass Fettschmierstellen eine falsche Nachschmiermenge erhalten.

Häufig ist nicht einmal bekannt, mit welchen Fettmengen eine Schmierstelle versorgt wurde.

Die Ursachen dafür sind unterschiedlich:

- keine exakten Vorgaben vorhanden
- Verwendung unterschiedlicher Fettpressen mit uneinheitlichen Fördermengen [je Hub]
- individuelle Einschätzungen der optimalen Mengen



In der Praxis führt dies in den meisten Fällen zu einer Überschmierung der Komponenten.

Die möglichen negativen Folgen der Überschmierung sind vielfältig:

- unnötig hohe Verbrauchsmengen
- Störungen, Schäden und verkürzte Lebensdauern der Komponenten
- Verschmutzungen des Umfeldes
- Qualitätsmängel der Erzeugnisse



Hier hilft die Verwendung des ASSALUB Grease Meters. Dadurch werden Fettmengen exakt gemessen und angezeigt. Das Gerät kann an alle üblichen Fettpressen angebaut werden. Es ist kabellos, leicht und industrietauglich.

Egal ob Handpresse, elektrische oder pneumatische Fettpresse - exakte Versorgung ist nun ein Kinderspiel.

Die Praxis zeigt, dass die Verwendung des Grease Meters MORITZ zu vielfältigen Verbesserungen führt:

- deutlicher Rückgang der Verbrauchsmengen um 30 - 50%
- weniger Störungen und vorzeitige Komponentenausfälle
- unterstützt das ausführende Personal



Eine Investition in das Grease Meter MORITZ - direkt vom Erfinder - macht sich also schnell bezahlt.



LUBRIMATIK GmbH

Locht 58 - 41334 Nettetal

Tel.: +49 (0)2157 13 44 890 - Fax: +49 (0)2157 13 44 630
info@lubrimatik.de - www-lubrimatik.de

